

13.12.2011 - 16:20 Uhr

## Weltreport Zeitungsinnovationen 2011 erschienen

Salzburg/Frankfurt/Zürich (ots) -

Der internationale Branchenbestseller "Zeitungsinnovationen 2011 - Weltreport" ist heute in deutscher Sprache erschienen. Auf 76 Seiten sind die wichtigsten Themen zusammengefasst, die Chefredakteure und Medienmanager beschäftigen werden.

Ein Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe ist die Suche nach neuen Erlösen bei elektronischen Medienangeboten. "Wir müssen viel mehr experimentieren, wenn wir Geld für Online-Inhalte erheben, um in Zukunft hochwertigen Journalismus noch finanzieren zu können", schreibt Rolv Erik Ryssdal im Vorwort des Buches. Die Digitale Revolution schreitet ungebremst voran und es wird von entscheidender Bedeutung sein, dass die Medien einen Schritt voraus sind, warnt der Geschäftsführer der norwegischen Schibsted Media Group.

Der Weltreport wird jährlich von der renommierten "Innovation International Media Consulting Group" im Auftrag des Weltverbandes der Zeitungen erstellt. Die deutsche Ausgabe wird vom Medienfachverlag Oberauer verlegt. Mit der Ausgabe 2011 liegt nun die 13. Ausgabe dieses nützlichen Ratgebers vor.

Eine Auswahl der aktuellen Themen:

- 2.000 Beobachtungen, aber nur sieben entscheidende Themen. Die Zukunft von Tablet-PCs und die Folgen für Medienhäuser.
- Gehen Sie langsamer vor! Was Profis bei der Entwicklung von iPad-Projekten raten.
- Über die Kunst, Inhalte zu entwickeln, die man lesen, anschauen und anfassen kann. Wie mobiler Workflow in bestehende Nachrichtenredaktionen integriert wird.
- Facebook, Twitter und Co. Das Leiden der Redaktionen mit den sozialen Medien - und ein Lichtblick für die Zukunft.
- Das neue Zeitalter der Infografik. Wie sich die Multimedia-Berichterstattung verändert und welche Medien auf diesem Weg schon sehr weit sind.
- Unzählige Möglichkeiten, unzählige Schwierigkeiten. Was Verlage bei der digitalen Verbreitung ihrer Inhalte erleben.
- 7.000 Auflage, 36.000 Einwohner und offene Redaktions-Türen. Wie sich eine amerikanische Minizeitung über Wasser hält und dabei vielleicht sogar Vorbild für Große ist.
- Das Leiden der Sonntagszeitungen. Und wie sich eine kroatische Sonntagszeitung mit Inhalt, Inhalt, Inhalt neu erfunden hat.
- Nachrichten in der Wertschöpfungskette. Welche Paywall-Modelle funktionieren und worauf es dabei ankommt.
- Obama würde selbst Chefredakteure verrückt machen. Wie mit Kolumnisten Zeitungsmarken gebildet werden.
- 30 Minuten bis zum Leser. Wie Zeitungen im Vertrieb näher an ihre Kunden rücken können - und warum sie das auch müssen.
- Auf der Suche nach neuem Publikum und zusätzlichem Umsatz. Wie aus Web-Inhalten wieder Printprodukte werden.

"Zeitungsinnovationen 2011" wendet sich an Journalisten, Chefredakteure, Verleger und Führungskräfte in Medienhäusern. Medienfachverlag Oberauer, Salzburg 2011, 76 Seiten, Paperback, 25,- Euro, Bestellung per Mail unter [vertrieb@oberauer.com](mailto:vertrieb@oberauer.com)

Kontakt:

Johann Oberauer, Tel. 0043 664 2216643, E-Mail: [johann.oberauer@oberauer.com](mailto:johann.oberauer@oberauer.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005497/100709998> abgerufen werden.